Klüver als Museumschef gekündigt

Schönbergs Museumsleiter Dennis Klüver muss gehen. Der Trägerverein hat ihm gekündigt.

Von JÜRGEN LENZ

Schönberg. Das nächste Museumsfest in Schönberg wird für den bisherigen Museumschef das letzte sein. „Der Vorstand hat mir gekündigt“, sagt Dennis Klüver. Er arbeitet als Geschäftsführer des Trägervereins „Volkskundemuseum in Schönberg“ seit dessen Gründung vor sechs Jahren. Verlassen wird er den Posten nach eigener Auskunft im November. Was sagt der Betroffene zur fristgerechten Kündigung? „Es geht nicht um mich. Es geht ums Museum. Ich weiß nicht, ob ihm diese Entscheidung bekommt.“

Womit die Kündigung begründet wurde, wolle er nicht sagen. Ansprechpartner in dieser Angelegenheit sei der Vorstand des Vereins, dem neben dem Hauptgeldgeber, der Stadt Schönberg, fünf weitere Mitglieder angehören: das Amt Schönberger Land, die Gemeinde Selmsdorf, der Heimatbund für das Fürstentum Ratzeburg, das Unternehmen Mebak und der Betrieb TLB. Der Mindestbeitrag pro Jahr beträgt 1500 Euro.

Der Vorsitzende Klaus-Peter Räsenhöft teilte auf Anfrage mit, er wolle keine Angaben zu den Gründen der Kündigung machen, denn es handele sich um eine personelle und arbeitsrechtliche Angelegenheit. Zudem wolle er sich nicht an möglichen Spekulationen beteiligen oder diese fördern.

Zu erfahren war aus den Reihen des Museumsvereins, dass bei der Entscheidung, Dennis Klüver nicht weiter zu beschäftigen, kommunalpolitische Gründe keine Rolle gespielt haben, sondern die Zukunft der weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannten kulturellen Einrichtung im Vordergrund stand. Ursache für gegenteilige Spekulationen: Dennis Klüver war bis zu seinem Umzug nach Rehna im Sommer dieses Jahres Schönberger Stadtvertreter der CDU und der in der Öffentlichkeit am vehementesten auftretende und angefeindete Kritiker des im Sommer vorigen Jahres seines Amtes enthobenen Bürgermeisters Michael Heinze (Die Linke). Kreistagsabgeordneter ist Dennis Klüver weiterhin. Geboren wurde er in Lübeck. 1998 zog er nach Schönberg. Bis 2004 arbeitete er für die Kreishandwerkerschaft.


Seit 2004 Museumsleiter in Schönberg: Dennis Klüver (45).

Auf sechs Jahre Arbeit als Museumschef zurückblickend, sagt Dennis Klüver: „Wir haben für Mitarbeiter gesorgt und wir haben die Depot-Situation total verbessert: von nass und kalt zu trocken und temperaturgeregelt.“ In seiner Zeit habe es zahlreiche Ausstellungen gegeben. Zu den wichtigen Ereignissen zählt Dennis Klüver auch die Schenkung des Nachlasses von Rudolf Hartmann. Für die Zukunft wünsche er sich einen Umzug des Museums von der ehemaligen Mädchenschule am Kirchplatz ins Kochsche Haus am Markt und, „dass erkannt wird, dass es nicht nur ein Museum für die Stadt ist, sondern ein Museum für ein ganzes Land. Da haben wir versucht dran zu arbeiten und da sollte der nächste Museumsleiter weitermachen.“